

+ **2. GEMEINSCHAFTSKONGRESS**
DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR MUND-,
KIEFER- UND GESICHTSCHIRURGIE (DGMKG)
UND DES BERUFSVERBANDES DEUTSCHER
ORALCHIRURGEN (BDO)

32. JAHRESTAGUNG DES BDO

**➤ 14. INTERNATIONALER
ZAHNÄRZTLICHER KONGRESS
FÜR ANÄSTHESIE, SEDIERUNG
UND SCHMERZKONTROLLE**
DES INTERNATIONALEN VERBANDES FÜR
ZAHNÄRZTLICHE ANÄSTHESIE (IFDAS)

08. – 10. OKTOBER 2015 | INTERCONTINENTAL HOTEL BERLIN



WWW.IFDAS-DGMKG-BDO-2015.COM



Kann man Lebensqualität implantieren?

Mit Genuss essen. Unbefangen sprechen. Herzlich lachen. Einfach unbeschwert am Leben teilhaben – nichts ist für Ihre Patienten kostbarer. Und nicht weniger erwarten sie von Ihnen!

DENTSPLY Implants unterstützt Sie dabei, Ihre Patienten optimal zu behandeln. Mit innovativen Technologien für eine effiziente und erfolgreiche Implantattherapie. Und mit weitreichendem Service, wie zum Beispiel unserem vielfach bewährten Praxisentwicklungsprogramm oder einem umfassenden Fortbildungsangebot.

Unsere aufgeschlossenen und kompetenten Mitarbeiter machen sich für den Erfolg Ihrer Praxis stark. Damit auch Sie gut lachen haben – und nicht nur Ihre Patienten.

Lebensqualität kann nicht jeder implantieren. Sie schon! Mit den zuverlässigen Lösungen von DENTSPLY Implants – denn darauf kommt es an.

Umfassende Lösungen für alle Phasen der Implantattherapie



Professionelle
Praxisentwicklung

STEPPS™



Digitale Planung

SIMPLANT™



Regenerative
Lösungen

SYMBIOS™



Implantate

ANKYLOS™



Prothetische
Versorgungen

ATLANTIS™

ASTRA TECH
IMPLANT SYSTEM

XIVE

www.dentsplyimplants.de

DENTSPLY
IMPLANTS

32670692-DE-1410 © 2014 DENTSPLY IH GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

➤ Inhalt

Programmübersicht	4 - 9
Grußwort	11
Verbände	12

PROGRAMM 2. GEMEINSCHAFTSKONGRESS

Sitzungen	14
Workshops	15 - 18
Lunchsymposien	19
Erwerb Fachkunde im Strahlenschutz in der Digitalen Volutomentomographie	20
Abrechnungsseminar	22
Programm für Zahnmedizinische Fachangestellte / Teamkurs	23
Wissenschaftliches Programm 09.10.2015	24 - 25
Wissenschaftliches Programm 10.10.2015	26 - 28
Rahmenprogramm	31 - 33
Kongressinformationen	34 - 39
Registrierung	34
Sponsoren & Aussteller	40 - 41

PROGRAM 14TH INTERNATIONAL DENTAL CONGRESS ON ANESTHESIA, SEDATION AND PAIN CONTROL

Welcome	44
Societies	45
Guest Faculty	47
Meetings	49
Workshops	50 - 51
International Program October 9, 2015	52 - 55
International Program October 10, 2015	56 - 58
Poster Session	59 - 63
Free Papers	64 - 65
Social Program	66 - 69
General Information	70 - 73
Registration	71
Sponsors & Exhibitors	74 - 75

Mittwoch, 07.10.2015		
08:00		
08:30		
09:00	IFDAS Executive Council 1st meeting	
09:30		
10:00		
10:30		
11:00		
11:30		
12:00		
12:30		
13:00		
13:30		
14:00		IFDAS General Assembly
14:30		
15:00		
15:30		
16:00	Vorstandssitzung BDO, BDK und DGMKG	
16:30		
17:00		
17:30		
18:00		
18:30		
19:00		

Donnerstag, 08.10.2015							
08:00							
08:30							
09:00		Emergency Workshop: Oral Sedation and Local Anesthesia		Pediatric Emergency Simulator Course for Conscious Sedation			Adult Emergency Simulator Course for Conscious Sedation
09:30							
10:00							
10:30							
11:00							
11:30					Presse- konferenz		
12:00							
12:30							
13:00							
13:30							
14:00		Emergencies in the Dental Office "10 Minutes Saves a Life"	JDSA Workshop: Hands-on-Course in Difficult Airway Management		Sedierung bei der zahnärztlichen Behandlung von Kindern		Advanced - Notfallkurs mit Simulator
14:30							
15:00	Chirurgie/Anästhesie: Juristischer Brennpunkt						
15:30							
16:00							
16:30							
17:00							
17:30							
18:00							
18:30							
19:00							

- Sitzungen/Meetings

Fortbildungen

Wissenschaftliches Programm
- Workshops

Lunchsymposium

International Program

	Freitag, 09.10.2015				
	Potsdam I	Potsdam III			
08:00					
08:30					
09:00		JDSA Session: Airway Management during Dental Procedures in Japan			Workshop 3M ESPE
09:30					
10:00					
10:30					
11:00					
11:30		Compromised Patients / Chronic Pain			
12:00					
12:30					
13:00					
13:30					Lunchsymposium Dentisply
14:00	Kongress-eröffnung & Grußworte				
14:30					
15:00					
15:30					
16:00	Plenary Session				
16:30					
17:00	Ambulante Allgemeinanästhesie in der Oral- und MKG-Chirurgie (bis 18:40)	Sedation			
17:30					
18:00					
18:30					
18:40					
19:00	18:45 - 19:45 BDO Mitglieder-versammlung	Consensus Conference on Pediatric sedation and Anesthesia			
19:30					

	Freitag, 09.10.2015							
08:00								
08:30								
09:00	Workshop botiss			Workshop mectron				
09:30								
10:00								
10:30								
11:00								
11:30	Workshop Bego	Workshop Nobel Biocare	Workshop Septodont	Workshop Geistlich	Workshop Neoss	Workshop medical instinct	Lachgas & orale Sedierung	
12:00								
12:30								
13:00								
13:30								IFDAS Executive Council 2nd meeting
14:00								
14:30								
15:00								
15:30								
16:00								
16:30								
17:00								
17:30								
18:00								
18:30								
19:00								
19:30								

Sitzungen/Meetings

Workshops

Fortbildungen

Lunchsymposium

Wissenschaftliches Programm

International Program

	Samstag, 10.10.2015					
	Potsdam I	Potsdam III				
08:00						Vorstandssitzung DGMKG
08:30		Keynote Lecture Update Local Anesthesia				
09:00	Kompromittierter Patient / Sedierung (bis 11:10 Uhr)	Local Anesthetics I				
09:30						
10:00						
10:30						
11:00		Local Anesthetics II				
11:30	Augmentation (ab 11:40 Uhr)					
12:00						
12:30						
13:00			Free Papers			
13:30		Alternative Methods / Critical Incidents		Lunchsymposium Straumann		
14:00	Implantatdesign, Grenzgebiete/Ausblick (bis 16:40 Uhr)					
14:30						
15:00		International Panel: Management of Critical Incidents in the Dental Office				
15:30						
16:00						
16:30						
17:00						
17:30						

	Samstag, 10.10.2015			
	Tegel			
08:00				
08:30				
09:00			Abrechnungsseminar	Seminar Chirurgische Assistenz
09:30				
10:00	Posterpräsentation			
10:30				
11:00				
11:30				
12:00				
12:30				
13:00		Lunchsymposium Zimmer biomet		
13:30				
14:00				
14:30				
15:00				
15:30				
16:00				
16:30				
17:00				
17:30				
18:00				
18:30				
19:00				

- Sitzungen/Meetings
- Fortbildungen
- Wissenschaftliches Programm
- Workshops
- Lunchsymposium
- International Program

NeoGen™

eine neue Generation
titanverstärkter Membranen



Membran - S I
Klein Interproximal
29 x 14 mm



Membran - M I
Mittel Interproximal
30 x 19 mm



Membran - L I
Groß Interproximal
36 x 21 mm



Membran - M
Mittel 32 x 22 mm



Membran - L
Groß 34 x 25 mm

➤ GRÜßWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unser Beruf lebt von der Freude am regelmäßigen Wissensaustausch. Jenseits aller technischen Möglichkeiten des Internets bietet eine klassische Konferenz viele zwanglose Möglichkeiten des gemeinsamen Gesprächs.

Inhaltlich stellt die Schnittstelle zwischen Medizin und Zahnmedizin einen zentralen Aspekt unseres Berufslebens dar, die auf dem diesjährigen Kongress im Fokus steht. Der internationale zahnärztliche Kongress für Anästhesie, Sedierung und Schmerzkontrolle des Internationalen Verbandes für zahnärztliche Anästhesie (IFDAS - International Federation of Dental Anesthesiology Societies) präsentiert die neuesten Erkenntnisse auf diesen Gebieten.

Der zweite gemeinsame Kongress der Deutschen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (DGMKG) und dem Berufsverband Deutscher Oralchirurgen (BDO) steht für klinisch relevante Themen in der Medizin und Zahnmedizin. Dieser einzigartige gemeinsame Kongress ist die perfekte Plattform für wissenschaftlich fundierte aber auch klinisch relevante Diskussionen. Die Themenschwerpunkte liegen in den Bereichen Risikopatienten, Sedierung, Schmerzkontrolle, Notfallmedizin und Lokalanästhetika. All diese Themen unterlagen in den letzten Jahren einem enormen klinischen und wissenschaftlichen Fortschritt.

Dieser Kongress soll dazu beitragen, den praktisch tätigen Kolleginnen und Kollegen, über die Fachgrenzen hinaus, einen Überblick über die wichtigen Empfehlungen und Daten zu vermitteln und es ermöglichen, dieses Wissen in die tägliche Arbeit zu integrieren. „Freunde treffen“ bedeutet auch sich bei einem gemeinsamen Rahmenprogramm in netter Atmosphäre auszutauschen.

Berlin bietet hierfür viele schöne Möglichkeiten!

Freuen Sie sich auf ein hochkarätiges wissenschaftliches Programm, kombiniert mit einem attraktiven Rahmenprogramm.

Wir freuen uns darauf, Sie in Berlin begrüßen zu dürfen.


Prof. Dr. Dr.
Bilal Al-Nawas
Kongresspräsident




Dr. Dr.
Lür Köper
Präsident DGMKG




Dr. Dr.
Wolfgang Jakobs
Präsident BDO



➤ VERBÄNDE



International Federation of Dental Anesthesiology Societies (IFDAS)

Präsident:
Prof. James C. Phero
 University of Cincinnati,
 Cincinnati, OH 45267 | United States
 Tel: +1-(513) 558-2421
 Fax: +1-(513) 232-3298
 Email: james.phero@uc.edu

www.ifdas.org



Berufsverband Deutscher Oralchirurgen (BDO)

Präsident:
Dr. Dr. Wolfgang Jakobs
 Privatinstitut für zahnärztliche
 Zahnheilkunde GmbH - IZI
 Bahnhofstrasse 54
 54662 Speicher | Germany
 Tel: +49-(0)6562-9682-15
 Fax.: +49-(0)6562-9682-50
 Email: IZI-GmbH.Speicher@t-online.de

www.oralchirurgie.org



Deutsche Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (MGK)

Präsident:
Dr. Dr. Lür Köper
 MGK-Praxis am Klinikum Bremerhaven
 Postbrookstraße 103
 27574 Bremerhaven | Germany
 Tel: +49-(0)471-2993278
 Fax: +49-(0)471-2993279
 Email: luer.koeper@gmx.de

www.mkg-chirurgie.de

+ 2. GEMEINSCHAFTSKONGRESS DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR MUND-, KIEFER- UND GESICHTSCHIRURGIE (DGMKG) UND DES BERUFSVERBANDES DEUTSCHER ORALCHIRURGEN (BDO)

32. JAHRESTAGUNG DES BDO

08. – 10. OKTOBER 2015 | INTERCONTINENTAL HOTEL BERLIN

PROGRAMM



SITZUNGEN

MITWOCHE, 07. OKTOBER 2015

09:00 - 14:00		
IFDAS Executive Council 1st meeting		
14:00 - 16:00		
IFDAS General Assembly		
16:00 - 19:00		
Vorstandssitzung BDO, BDk und DGMKG		

SITZUNGEN

DONNERSTAG, 08. OKTOBER 2015

11:30 - 12:30		 
Pressekonferenz		

SITZUNGEN

FREITAG, 09. OKTOBER 2015

13:00 - 14:00		
IFDAS Executive Council 2nd meeting		
18:45 - 19:45		
BDO Mitgliederversammlung		

SITZUNGEN

SAMSTAG, 10. OKTOBER 2015

08:00 - 12:00		
Vorstandssitzung DGMKG		

WORKSHOPS

DONNERSTAG, 08.10.2015

09:00 - 12:30		
Adult Emergency Simulator Course for Conscious Sedation		
Faculty: J. Phero, K. Crowley, J. Brady, K. Seo, W. Jakobs, N. Robb, B. Thomsen		
Language: English		
Level: Advanced		
Target Audience: Oral Surgeons and General Dentists		

09:00 - 12:30		
Pediatric Emergency Simulator Course for Conscious Sedation		
Faculty: R. Kosinski, S. Ganzberg, K. Seo		
Language: English		
Level: Advanced		
Target Audience: Anesthesia Providers		

09:00 - 12:30		
Emergency Workshop: Oral Sedation and Local Anesthesia		
Faculty: W. MacDonnell, F. Mathers, D. Stewart		
Language: English		
Level: Essentials		
Target Audience: Dentists administering only oral and local anesthesia		

14:00 - 17:30		
Advanced - Notfallkurs mit Simulator		
Instruktoren: W. Jakobs, B. Al-Nawas, B. Thomsen		
Sprache: Deutsch		
Level: Advanced		
Zielgruppe: Zahnärzte mit Kompetenz in IV Sedierung		

14:00 - 17:30		
Sedierung bei der zahnärztlichen Behandlung von Kindern		
Instruktor: A. Freundorfer, F. Mathers		
Sprache: Deutsch		
Level: Essentials		
Zielgruppe: Zahnärzte, die Sedierung bei Kindern betreiben		

➤ WORKSHOPS DONNERSTAG, 08.10.2015

15:00 - 17:30



Chirurgie/Anästhesie: Juristischer Brennpunkt

Instruktoren: F. Heckenbücker, J. Jackowski, F. Mathers

Sprache: Deutsch

Level: Essentials / Advanced

Zielgruppe: Zahnärzte, Anästhesisten

14:00 - 17:30



Emergencies in the Dental Office "10 Minutes Saves a Life"

Faculty: J. Phero

Language: English

Level: Essentials

Target audience: Essentials in emergency medicine

14:00 - 17:30



JDSA Workshop: Hands-on-Course in Difficult Airway Management

Faculty: K. Seo

Language: English

Level: Advanced

Target audience: Oral Surgeons and Anesthesia Providers

➤ WORKSHOPS FREITAG, 09.10.2015

08:30 - 10:00
10:15 - 11:00



08:30 - 10:00

Local anaesthesia – current trends and future prospects

Level: All Level

Language: English

Speakers:

Krzysztof Gonczowski, DDS, PhD, Poland

Angel Alcaide Raya, DDS, MSc, Spain

Natalia Anismova, DDS, PhD, Russia

Peer W. Kämmerer, DDS, MD, PhD, Germany

Discussion Panel:

Prof. Monika Daubländer, Germany

Dr. Dr. Wolfgang Jakobs, Germany

Prof. Eliezer Kaufman, Israel

Prof. Stanley Malamed, USA

10:15 - 11:00

Mini-Dental-Implantate beim medizinisch kompromittierten Patienten

Referent:

Prof. Dr. Dr. Norbert Enkling (Bonn)

3M ESPE

08:30 - 10:30



Autogene Blocktransplantate, alternative Augmentationsformen und Komplikationen

Referent:

Prof. Dr. Dr. Rainer Schmelzeisen (Freiburg)

mectron
medical technology

08:30 - 10:30



Kortikale Knochenplättchen & Computer + Bone Augmentation

Referent: Jan Kielhorn (Öhringen)

gento
bone & tissue
regeneration

botiss
biomaterials

09:00 - 13:00



Lachgas & orale Sedierung

Instruktoren: F. Mathers; P. Reiter-Nohn;
G. Walgenbach

Sprache: Deutsch

Level: Essentials

Zielgruppe: Zahnärzte, die Sedierung betreiben möchten

➤ WORKSHOPS FREITAG, 09.10.2015

11:00 - 13:00

**Augmentations- und Weichgewebs-
Management mit Hilfe von
provisorischen und definitiven
Implantaten sowie Hyaluronsäure**

Referenten:

Dr. Joachim Schmidt und
Dr. Michael Berthold (Olsberg)

medical instinct⁺
DENTAL IMPLANTS



11:00 - 13:00

**Differentialindikationen im Rahmen der
Lokalanästhesie und Wissenswertes für
den Praxisalltag**

Referenten:

Dr. Dr. Peer W. Kämmerer (Rostock)
Axel Reimann (Niederkassel)



11:00 - 13:00

NobelClinician mit Hands-on

Referent:

Dr. Dr. Dennis Rohner (Aarau/Schweiz),
Assistiert von Herrn Dirk Lemke
(Nobel Biocare)



11:00 - 13:00

**Bewährte Konzepte für optimales Hart-
und Weichgewebe**

Referent:

Dr. Stefan Günther (Essen)



11:00 - 13:00

**Einsatz von Blutkonzentraten (PRF) zur
Gewebergeneration**

Referent:

Dr. Shahram Ghanaati (Frankfurt)



11:00 - 13:00

**Biomechanik, Implantat-Abutment-
Verbindungen, Plattform-Switching,
Mikrorillen, Knochenbeanspruchung**

Referent:

Prof. Dr. Matthias Flach
(Hochschule Koblenz)



➤ LUNCHSYMPOSIUM FREITAG, 09.10.2015

13:00 - 14:00

Das Besondere an DENTSPLY Implants

Referent:

Dr. med. Jörg-Ulf Wiegner
(Saalfeld/Saale)



➤ LUNCHSYMPOSIEN SAMSTAG, 10.10.2015

13:00 - 14:00

**Schmale und kurze Implantate als
statthafte Alternative zur Augmentation?**

Referent:

Dr. Dr. Marcus O. Klein (Düsseldorf)



13:00 - 14:00

**Neuimplantation nach
fehlgeschlagener Implantation**

Referenten:

Dr. Joachim Schmidt
Dr. Michael Berthold (Olsberg)



09:00 - 16:00



**Erwerb Fachkunde im Strahlenschutz in der Digitalen
Volumentomographie für Anwender mit bereits erworbener
Sachkunde (3 Monate, 25 Aufnahmen in Praxis/Klinik unter
Leitung eines Kollegen mit DVT- Fachkunde)**

09:00 – 09:15

Eröffnung, Erläuterungen zur Veranstaltung

Prof. Rother

09:15 – 10:00

**Der Stellenwert der digitalen Volumentomographie im
zahnärztlichen Betreuungskonzept**

Prof. Haßfeld

10:00 – 10:45

**Der Einsatz der DVT bei Erkrankungen des Zahn- und
Zahnhalteapparates**

Prof. Rother

10:45 – 11:30

Strahlenexposition und Strahlenschutz durch die DVT

Prof. Haßfeld

11:30 – 12:00

Implantat-Planung und –Kontrolle

Prof. Rother

12:00 – 13:00

Mittagspause

13:00 – 13:45

**Digitale Volumentomographie – Gerätespezifik,
Entwicklungstendenzen**

Prof. Haßfeld

13:45 – 14:30

**Möglichkeiten und Grenzen der DVT bei der Erkennung
von Raumforderungen**

Prof. Rother

14:30 – 15:15

Qualitätssicherung, Archivierung, Datenaustausch

Prof. Haßfeld

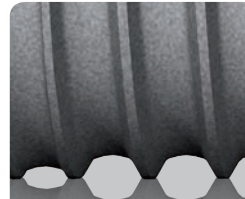
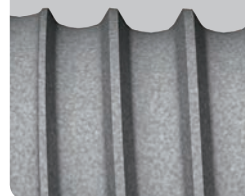
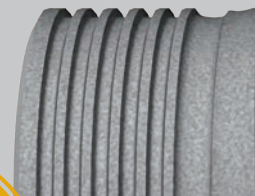
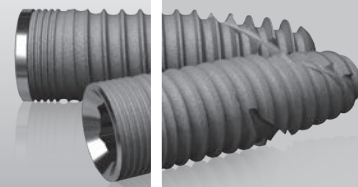
15:15 – 15:30

Anfragen

Prof. Haßfeld, Prof. Rother

15:30 – 16:00

Testat DVT Fachkunde



**BEGO SECURITY
Implants – für eine
umfassende
5-Jahres-Garantie**

Bionische Mikrorillen zur Spannungsreduzierung

Modernes Design mit BEGO Semados® RS/RSX

- Bionisch optimierte Mikrorillen (zum EU Patent angemeldet, noch nicht offen gelegt)
- Maschinerte (RS-Line) oder mikrostrukturierte (RSX-Line) Schulter mit Platform Switch
- Implantatdurchmesser 3,0 – 5,5 mm
- Selbstschneidendes Gewindedesign mit optimalem Schneidwinkel
- Weitere Infos unter www.bego.com



Miteinander zum Erfolg



➤ ABRECHNUNGSSEMINAR

SAMSTAG, 10. OKTOBER 2015

09:00 - 18:00



Abrechnungsseminar

09:00 – 13:00

Seminar Klinischer Teil

inkl. Pause Abrechnungsseminar – Teil 1

Referent: Dr. Bernd Rehberg (Erding)

Das Seminar richtet sich an Oralchirurgen und Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgen sowie ihre Mitarbeiterinnen. Beleuchtet werden Themen rund um die Abrechnung chirurgischer Leistungen unter besonderer Berücksichtigung der GOZ 2012. Es werden Erfahrungen als auch Erkenntnisse dargestellt und Empfehlungen für die Praxis gegeben sowie Hintergründe und Zusammenhänge erläutert. Ergänzend gibt es wertvolle praktische Hinweise zum Umgang mit Patienten und Kostenerstatern.

Seminarinhalt:

- Allgemeine Bestimmungen der GOZ 2012 – Übergreif auf GOÄ
- Erstattungsproblematiken chirurgischer Leistungen der GOZ 2012
- Zahnärztliche Chirurgie und PA in der GOZ 2012
- Implantologie in der GOZ 2012
- Fallbeispiele für Abrechnung klinischer Fälle

14:00 – 18:00

Seminar Administrativer Teil

inkl. Pause Abrechnungsseminar – Teil 2

Referentin: Sabine Schröder, ZMV (Brilon)

Die Berechnung von implantologischen Leistungen und Suprakonstruktionen hat sich durch die neue GOZ stark verändert. Komplexe Eingriffe, die früher verschiedene GOZ- und GOÄ-Leistungen sowie Analogleistungen auslösten, wurden zu Komplex-Leistungen zusammengefasst. Welche Möglichkeiten der Nebeneinanderberechnung bieten sich noch? Dieses Seminar entspricht dem aktuellen Stand der Kommentierung seitens der Bundeszahnärztekammer, der entsprechenden Berufsverbände und der Rechtsprechung.

Seminarinhalt:

- Paragrafenteil – Änderungen und Auswirkungen
- Indikationsklassen, Diagnostik, Planung und Patientenaufklärung
- Gesetzliche Grundlagen GKV und PKV
- Privatvereinbarung, Honorarvereinbarungen
- Fallbeispiel Periimplantitisbehandlung
- Berechnung Sedierungen und Suprakonstruktionen
- Analogleistungen in der Implantologie
- Sicherer Umgang mit Kostenerstatern u.v.m.

➤ PROGRAMM FÜR ZAHNMEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE/TEAMKURS

FREITAG, 09.10.2015

14:00 - 17:00



Teamkurs: Notfallmedizin in der Zahnarztpraxis

Instruktoren: F. Mathers, P. Reiter-Nohn, G. Walgenbach

Sprache: Deutsch

Level: Essentials

Zielgruppe: Praxisteams (Zahnärzte & Zahnmedizinische Fachangestellte)

➤ PROGRAMM FÜR ZAHNMEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE/TEAMKURS

SAMSTAG, 10.10.2015

09:00 - 16:00



Seminar Chirurgische Assistenz

Referenten:

Dr. Joachim Schmidt

Dr. David Wiss

Dr. Elisabeth Schmidtmayer

Katrin Schramm

Natascha Henke

(Olsberg)

Ziel des Kurses ist es, dem Behandler bei chirurgischen Eingriffen eine in Vorbereitung und Assistenz gut geschulte Zahnmedizinische Fachangestellte zur Seite zu stellen.

Die Vorbereitung eines Operationsplatzes unter sterilen Bedingungen wird geübt.

Hygiene und Sterilität werden nicht nur theoretisch gelehrt, sondern ebenfalls praktisch geübt.

Ein weiteres wichtiges Element, das vermittelt wird, ist die Aufklärung und die Motivation des Patienten.

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 09.10.2015

14:00 - 15:30

Potsdam I



Kongresseröffnung & Grußworte

14:00

Feierliche Kongresseröffnung (deutsch/englisch)

14:50

Guest lecture: The right to look human

G. Parker (Mercy Ships)

15:30 - 16:00

Kaffeepause in der Industrieausstellung

16:00 - 17:00

Potsdam I



Plenary Session

16:00

Keynote address dental anesthesia: Sedation

J. Weaver (USA)

16:20

Keynote address in dental anesthesia: General Anesthesia

S. Ganzberg (USA)

16:40

Keynote address in dental anesthesia Sedation in pediatric patients

J. A. Giovanitti (USA)

17:00 - 18:40

Potsdam I



Ambulante Allgemeinanästhesie in der Oral- und MKG-Chirurgie

17:00

Keynote Lecture:

Ambulante Allgemeinanästhesie in der Oral- und MKG-Chirurgie

G. Beck

17:20

Aus zahnärztlicher Sicht

V. Holthaus

17:30

Zusammenspiel in der Praxis

V. Lieberum

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

FREITAG, 09.10.2015

17:40

Zusammenspiel im MVZ

L. Köper

17:50

Juristische Aspekte I

S. Zentai

18:10

Juristische Aspekte II

M. Müller

18:30

Diskussion

18:45 - 19:45

Potsdam I



BDO Mitgliederversammlung

19:45

Get Together in der Industrieausstellung

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM SAMSTAG, 10.10.2015

08:30 - 09:00

Potsdam III



Keynote Lecture:
Update Local Anesthesia
S. F. Malamed (USA)

09:00 - 11:10

Potsdam I



Kompromittierter Patient / Sedierung

09:00
Kompromittierter Patient Interdisziplinär
K. Grötz

09:20
Augmentation bei kompromittierten Patienten
F. Khoury

09:40
Lokalanästhesie unter sterilen Kautelen
T. Conrad

09:50
Diskussion

10:00
Lachgas - Patientenauswahl
B. Mohr

10:20
Lachgas in der Kinderzahnheilkunde
J. Esch

10:40
Lachgas - Ausbildungsaspekte
F. Mathers

11:00
Diskussion

11:10 - 11:40
Kaffeepause in der Industrieausstellung

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM SAMSTAG, 10.10.2015

10:00 - 12:00

Posterausstellung



Posterpräsentation

Die Posterbegehung wird von den Vorsitzenden und der Jury begleitet.

Informationen zur Posterausstellung finden Sie im Internationalen Programm auf Seite 59.

10:30 - 11:00
Kaffeepause in der Industrieausstellung

11:40 - 13:00

Potsdam I



Augmentation

11:40
Unter die Lupe genommen - Biomaterialien im Vergleich
S. Ghanaati

12:00
Membranperforation während Sinusbodenelevation und deren Therapie
Chr. Schmidt

12:20
Weichgewebsmanagement – Ein Schlüsselfaktor für eine vorhersagbare Behandlung von vertikalen Kieferkammdefekten
C. Mertens

12:30
Minimal-invasive Implantat-getragene Versorgungsmöglichkeiten des zahnlosen Oberkiefers
A. Zembic

12:50
Diskussion

13:00 - 14:00
Mittagspause in der Industrieausstellung

13:00 - 16:30

Charlottenburg I



Free Papers

Informationen zu "Free Papers" finden Sie im Internationalen Programm auf Seite 64.

14:00 - 16:40

Potsdam I



Implantatdesign, Grenzgebiete/Ausblick

14:00

Die klinische Bedeutung der Implantat-Abutment Verbindung

J.-U. Wiegner

14:20

Das Implantat-Knochen-Interface aus biomechanischer Sicht

M. Flach

14:40

Subkrestale Implantation und periphere Gewebestabilität

G.-H. Nentwig

14:50

Virtuelle Welten in der maxillofazialen Chirurgie

J. Hoffmann

15:10 - 15:30

Kaffeepause in der Industrieausstellung

15:30

Zygomaimplantate als Alternative

D. Rohner

15:50

Möglichkeiten und Grenzen der Full-guided Implantation im Praxisalltag

A. Bauersachs

16:00

Praktische Aspekte der implantologischen Versorgung älterer Patienten

M. Schimmel

16:20

Diskussion

16:30

Der kompromittierte Patient in der elektiven Chirurgie

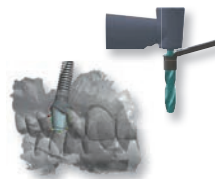
W. Wagner

17:00

Verabschiedung

alphatech®
Implantate

INNOVATIV. EINFACH. SICHER



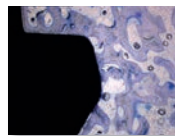
INNOVATIV.

Ob navigierte Implantation mittels Guided-Surgery, digitale Abformung oder die Herstellung von individuellen Abutments mit CAD/CAM Verfahren. Die Zukunft beginnt jetzt – mit alphatech®.



EINFACH.

Vom übersichtlichen OP-Tray mit allen benötigten Komponenten bis zum kompletten Spektrum an Versorgungsmöglichkeiten. Überflüssiges hat hier keinen Platz.



SICHER.

Sicherheit bietet das alphatech® System in allen Bereichen. Von der BONITex® Oberfläche, über Bohrer mit Tiefenstops bis hin zu einer separaten Schraube für alle prothetischen Aufbauten.

FreeTel: 0800-1500055

FreeFax: 08000-400044

www.alphatech-implantate.de

alphatech@henryschein.de

HENRY SCHEIN®
DENTAL

alphatech®
Implantate



Erleben Sie den Unterschied!

creos™ xenoprotect ist einfach in der Handhabung und verlässlich in der Funktion.



Die natürliche Barriermembran lässt sich dank ihrer hohen Reißfestigkeit hervorragend in Form bringen. Das einfache Handling reduziert die Behandlungszeit und gewährleistet die sichere Abdeckung der Knochendefekte. creos xenoprotect eignet sich für Verfahren der gesteuerten Knochen- (GBR) sowie Geweberegeneration (GTR).



 **Demo-Video**
creos.com

Das operative Handling ist unvergleichbar einfach. Kontaktieren Sie uns unter **0221/500 85 590** und Sie erhalten umgehend Ihre Testmembran. Überzeugen Sie sich selbst! Sie werden den Unterschied sofort spüren.

➤ RAHMENPROGRAMM ABENDVERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 8. Oktober 2015

Schiffahrt auf der Spree



Erleben Sie Berlin's Lichterglanz auf dem Wasser! Ob idyllische Natur am Landwehrkanal oder eindrucksvolle Bauten im Regierungsviertel: Die Stadt versprüht am Abend einen ganz eigenen Charme. Genießen Sie während der Fahrt ein Berliner Buffet und traditionelles Bier.

Schiffahrt auf der Spree: 19:30 – 23.30 Uhr
Bustransfer: 19:00 Uhr | Treffpunkt: Lobby Hotel InterContinental
Preis: € 79

Freitag, 9. Oktober 2015

Get Together



Das Get-Together findet in der Industrieausstellung statt. Es sind alle Industriepartner und Kongressteilnehmer herzlich dazu eingeladen.

Location: Hotel InterContinental (Industrieausstellung)
Uhrzeit: 19:45 Uhr

Samstag, 10. Oktober 2015

Empfang in der Classic Remise & Galaabend im Deutschen Bundestag, Restaurant "Käfer"



Die Classic Remise Berlin ist eine Erlebniswelt, die mehr als 300 seltene und exklusive Oldtimer ausstellt. Alles unter dem Dach des ehemals größten Trambahn Depots. Alte Industriearchitektur in Verbindung mit der Präsentation historischer und klassischer Fahrzeuge, der offene

Blick in die Service- und Restaurationswerkstätten und die „Dauerausstellung“ kostbarer Oldtimer garantieren unvergessliche Augenblicke im weltweit ersten Zentrum dieser Art für Oldtimer und Liebhaberfahrzeuge. Nutzen Sie nach dem Aperitif die Zeit um einige dieser Schmuckstücke zu besichtigen.

Anschließend Transfer zum Galaabend. Genießen Sie einen unvergesslichen Galaabend im Deutschen Bundestag. Der Veranstaltungsort befindet sich direkt neben der berühmten Glaskuppel auf dem Dach des Bundestages und bietet einen atemberaubenden Panoramablick über die Stadt. Selbstverständlich haben Sie die Möglichkeit die imposante Glaskuppel zu besuchen.

Uhrzeit: 18:00 – 00:00 Uhr
Bustransfer: 17:45 Uhr | Treffpunkt: Lobby Hotel InterContinental
Preis: € 110

Sehenswertes

Berlin



Die Hauptstadt Berlin bietet viele attraktive Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten:

- Besuchen Sie die Berliner Mauer und Checkpoint Charlie
- Nehmen Sie an einer interessanten Stadtführung per

Bus, Fahrrad oder zu Fuß teil

- Machen Sie ein Foto vor dem Brandenburger Tor
- Nehmen Sie an einer Führung im Berliner Dom teil
- Besuchen Sie den Reichstag, Sitz des deutschen Bundestages mit seiner imposanten Glaskuppel
- Genießen Sie eine Schifffahrt auf der Spree
- Besuchen Sie Deutschlands höchstes Bauwerk, den Berliner Fernsehturm
- Bummeln Sie durch die vielen Geschäfte am Alexanderplatz, Hackesche Höfe und Oranienburger Straße
- Besichtigen Sie das Currywurst Museum und die Museumsinsel
- Erleben Sie die besondere Atmosphäre im berühmten Kaufhaus KaDeWe
- Werfen Sie einen Blick auf das Schloss Bellevue, Wohnsitz des Bundespräsidenten
- Besuchen Sie das Unterwelten-Museum mit seiner Bunkeranlage
- Besuchen Sie den "Zoologischen Garten" - den artenreichsten Zoo der Welt
- Genießen Sie Berlin's vielfältiges Nachtleben

Gerne steht boeld communication GmbH bei der Planung der Aktivitäten während des Kongresses zur Verfügung.

7. Oktober und 11. Oktober 2015
10:00 – 16:00 Uhr

Tour nach Potsdam



Potsdam, die Hauptstadt Brandenburgs ist eingebettet in eine einzigartige Kulturlandschaft. Dazu gehören die weltberühmten Schlösser und Gärten, die historischen Quartiere, Biosphäre und Volkspark sowie das Krugut Bornstedt.

Einzigartige Kulissen der historischen Gebäude und UNESCO-Welterbestätten kann man vom Ufer der Havel und auf Rundgängen genießen. Die Tour führt neben vielen herrlichen Sehenswürdigkeiten zum berühmten Schloss Sanssouci, mit seinen traumhaften Parkanlagen und Prachtbauten. Die Fahrzeit von Berlin nach Potsdam beträgt ca. 30 Minuten.

Transfer: 10:00 Uhr | Treffpunkt: Lobby Hotel Intercontinental
Mindestteilnehmerzahl: 20
Preis: € 49

Donnerstag, 8. Oktober
14:00 – 17:00 Uhr

Berliner City-Tour per Bus & zu Fuß



Diese Tour gibt Ihnen Einblick in Geschichtliches, Architektur und das heutige Leben in Berlin.

Das historische Herz Berlins zentriert sich am Prachtboulevard „Unter den Linden“ und dem Brandenburger Tor. In der Nähe liegt

die Museums Insel mit ihren weltberühmten Ausstellungen und Berlins größte protestantische Kirche – der Berliner Dom. Der Funkturm und einige andere Gebäude rund um den Alexander Platz werden als prestigeträchtige Bauten aus DDR Zeiten betrachtet. Die schön restaurierten Hinterhöfe – Hackesche Höfe – reflektieren nicht nur die industrielle Vergangenheit der Stadt. Die Entwicklung der Metropole entlang dem ehemaligen Hafen nimmt mit neuen Gebäuden immer mehr Gestalt an. Alte Lagerhallen wurden zu Büroräumen und Lofts umgebaut.

Reste der Berliner Mauer kann man unter Anderem hier bestaunen: East-Side Gallery, am einstigen Checkpoint Charlie und dessen Umgebung sowie am Denkmal der Bernauer Straße. Kein anderer Platz symbolisiert den Wiederaufbau nach dem Fall der Mauer so, wie die Gegend um den Potsdamer Platz. Die Daimler Stadt und das Sony Center sind eindrucksvolle Beispiele für die Stadtentwicklung und moderne Architektur.

Geführte deutschsprachige Stadttour

Transfer: 14:00 Uhr | Treffpunkt: Lobby Hotel Intercontinental
Mindestteilnehmerzahl: 20
Preis: € 37

KONGRESSINFORMATIONEN

Allgemeine Informationen

Kongressregistrierung

➤ Registrieren Sie sich bequem online unter
www.ifdas-dgmkg-bdo-2015.com

Kongressorganisation Teilnehmerregistrierung, Organisation und Industrieausstellung

boeld communication GmbH

Adlzreiterstraße 29 | 80337 München, Germany
Tel. +49-89/18 90 46-0 | Fax +49-89/18 90 46-16
Email: congress@bb-mc.com
www.bb-mc.com

Kongresspräsident

Prof. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas

UNIVERSITÄTSMEDIZIN
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Klinik für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, Plastische Operationen
Augustusplatz 2 | 55131 Mainz, Germany
Tel. +49 6131 17 3752 | Fax +49 6131 17 6602
Email: Al-Nawas@uni-mainz.de
www.klinik.uni-mainz.de/mkg

Kongressort

InterContinental Hotel Berlin

Budapester Str. 2 | 10787 Berlin | Germany
Tel. +49 (0) 30 2602 0 | Fax +49 (0) 30 2602 2600
www.berlin.intercontinental.com

Anreise

Hier finden Sie die Anfahrtsbeschreibung:
<http://www.berlin.intercontinental.com/ueber-das-hotel/lage-und-umgebung>

Freiwillige Selbstkontrolle der Arzneimittelindustrie

Die Unterstützungsleistungen der Mitglieder der Freiwilligen Selbstkontrolle der Arzneimittelindustrie e.V. sind unter dem Menüpunkt Ausstellung & Sponsoring einsehbar.

Bitte beachten Sie, dass dort lediglich die Firmen aufgeführt werden, welche die Veröffentlichung der Unterstützungsleistung explizit erwünscht haben.

KONGRESSINFORMATIONEN

HOTELRESERVIERUNG & HINWEISE VORTRAGENDE

Hotelreservierung

InterContinental Hotel Berlin



Budapester Str. 2
10787 Berlin
Germany

T. +49 (0) 30 2602 1287
F. +49 (0) 30 2602 2600
berlin@ihg.com
www.berlin.intercontinental.com

Zimmerpreise:

Superior (Einzelzimmer): 185,00 Euro inkl. Frühstück
Superior (Doppelzimmer): 205,00 Euro inkl. Frühstück

Stichwort für "special congress rate":
"IFDAS", "DGMKG" oder "BDO"

Online-Buchungslink und weitere Hotels finden Sie auf der
Kongresswebseite:

www.ifdas-dgmkg-bdo-2015.com

Hinweis für Vortragende

Hinweis für Vortragende

Bildprojektion

Für die Projektion mittels LCD-Projektoren im Seitenverhältnis 16:9 oder 4:3 stehen IBM-kompatible PCs mit dem Programm PowerPoint 2010/2013 zur Verfügung.

Die Nutzung eigener Laptops ist nicht vorgesehen und muss bei Bedarf vorab bei boeld communication GmbH angekündigt werden. Der Vortrag auf CD-ROM oder USB-Stick kann bis spätestens 45 Minuten vor Sitzungsbeginn im Mediencheck abgegeben und getestet werden.

Bitte beachten Sie beim Erstellen Ihrer Vortragsdaten, auf CD oder USB-Stick, dass Filmdateien oder Sonderschriften (-zeichen) mit auf das Medium übertragen werden

Umgang mit Interessenskonflikten

Um mögliche Interessenkonflikte im Zusammenhang mit der Referententätigkeit transparent zu machen, bitten wir Sie auch im eigenen Interesse, alle wirtschaftlichen Beziehungen (insbesondere bei der Vorstellung von Studien, die durch eine Firma gesponsert wurden, oder sonstige finanzielle Zuwendungen von Unternehmen zu Produkten oder Methoden im Vortrag, Beratertätigkeit oder Vortragstätigkeit gegen Honorar, etc.), im Zusammenhang mit Ihrem Vortrag zu Beginn ihres Vortrages offen zu legen.

KONGRESSINFORMATIONEN

POSTERPRÄSENTATION & FORTBILDUNGSPUNKTE

Posterpräsentation

Poster dürfen eine Breite von 95 cm und eine Höhe von 148 cm nicht überschreiten. Die Posterausstellung findet am 09.10. und 10.10.2015 im Raum Tegel statt. Die Poster können ab dem 8.10. ab 20:00 Uhr im Raum Tegel aufgehängt werden.

Poster Strips und Tesa werden von der Kongressorganisation zur Verfügung gestellt. Am 10.10. findet die Posterbegehung im Raum Tegel statt und wird von den Vorsitzenden und der Jury begleitet. Wir bitten alle Autoren, während der Poster Session anwesend zu sein.

Der Posterpreis ist mit 500 € dotiert. Wir möchten Sie bitte, die Poster nach Kongressende wieder abzuhängen.

Fortbildungspunkte

Fortbildungspunkte für Teilnahme am Wiss. Prg. / Seminare / Workshops / Kurse für IFDAS

Wissenschaftliches Programm (09.-10.10.)	16 Punkte
Workshops	
Adult Emergency Simulator Course for Conscious Sedation (08.10.)	5 Punkte
Pediatric Emergency Simulator Course for Conscious Sedation (08.10.)	5 Punkte
Emergency Workshop: Oral Sedation and Local Anesthesia (08.10.)	5 Punkte
Advanced - Notfallkurs mit Simulator (08.10.)	5 Punkte
Sedierung bei der zahnärztlichen Behandlung von Kindern (08.10.)	4 Punkte
Chirurgie/Anästhesie: Juristischer Brennpunkt (08.10.)	3 Punkte
Emergencies in the Dental Office "10 Minutes Saves a Life" (08.10.)	4 Punkte
JDSA Workshop: Hands-on-Course in Difficult Airway Management (08.10.)	5 Punkte
Lachgas & orale Sedierung (09.10.)	5 Punkte
Kurs	
DVT-Kurs (09.10.)	9 Punkte
Seminar	
Abrechnungssseminar (Klinischer Teil) (10.10.)	5 Punkte
Abrechnungssseminar (Administrativer Teil) (10.10.)	5 Punkte

KONGRESSINFORMATIONEN

TEILNEHMERGEBÜHREN

Teilnehmergebühren

Wissenschaftliches Programm 09. – 10. Oktober 2015

Für BDO, DGMKG und Bundesverband der Kinderzahnärzte sowie alle Fachgruppierungen der DGZMK	330 Euro
Nichtmitglieder	750 Euro
Assistenten: (Nachweis erforderlich)	215 Euro

Mit Ihrem Kongressticket können Sie sowohl das deutschsprachige als auch das englischsprachige wissenschaftliche Programm besuchen. Im Preis ist die Verpflegung während des Kongresses inkludiert.

Workshops | 8. Oktober 2015 Sprache: Englisch

9:00 – 12:30	
Adult Emergency Simulator Course for Conscious Sedation	295 Euro
Pediatric Emergency Simulator Course for Conscious Sedation	295 Euro
Emergency Workshop: Intraoral Sedation and Local Anesthesia	120 Euro
14:00 – 17:30	
Emergencies in the Dental Office "10 Minutes Save a Life"	120 Euro
JDSA Workshop: Hands-on Course in Difficult Airway Management	120 Euro

Workshops | 8. Oktober 2015 Sprache: Deutsch

14:00 - 17:30	
Advanced - Notfallkurs mit Simulator	295 Euro
Sedierung bei der zahnärztlichen Behandlung von Kindern	120 Euro
15:00 – 17:30	
Chirurgie/Anästhesie: Juristischer Brennpunkt	90 Euro

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen.
Sollten bis 25. September nicht ausreichend Anmeldungen vorliegen, wird der jeweilige Workshop abgesagt.

Workshops | 9. Oktober 2015 Sprache: Deutsch

09:00 – 13:00	
Lachgas und orale Sedierung	120 Euro

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen.
Sollten bis 25. September nicht ausreichend Anmeldungen vorliegen, wird der jeweilige Workshop abgesagt.

KONGRESSINFORMATIONEN

TEILNEHMERGEBÜHREN

Industrieworkshops 09. Oktober 2015

Teilnahmegebühr Geistlich Biomaterials	30 Euro
Teilnahmegebühr botiss	30 Euro

Für die Teilnahme an allen anderen Industrieworkshops fallen keine Gebühren an.

Lunchsymposien 09. + 10. Oktober 2015

Teilnahmegebühr je Lunchsymposium	kostenfrei
-----------------------------------	------------

Fortbildungsveranstaltungen 09. Oktober 2015

09:00 – 16:00 Uhr Erwerb Fachkunde im Strahlenschutz Mitglieder DGMKG + BDO Nichtmitglieder	260 Euro 385 Euro
---	----------------------

Mitglieder DGMKG und BDO Kombi-Paket mit Tageskarte am 10.10.2015	395 Euro
--	----------

Nicht-Mitglieder Kombi-Paket mit Tageskarte am 10.10.2015	520 Euro
--	----------

Fortbildungsveranstaltungen 10. Oktober 2015

Abrechnungseminar Teil 1, 09:00 - 13:00 Uhr	130 Euro
Abrechnungseminar Teil 2, 14:00 - 18:00 Uhr	130 Euro
Abrechnungseminar Teil 1 + 2	230 Euro

Programm für Zahnmedizinische Fachangestellte/ Teamkurs

Freitag, 09.10.2015 14:00 – 17:00 Uhr Teamkurs Notfallmedizin in der Zahnarztpraxis (Zahnärzte & ZFA) Preis pro Person	95 Euro
---	---------

Samstag, 10.10.2015 09:00 – 16:00 Uhr Chirurgische Assistenz	180 Euro
--	----------

KONGRESSINFORMATIONEN

TEILNEHMERGEBÜHREN

Rahmenprogramm

7. Oktober 2015 Fahrt nach Potsdam mit City Tour*	49 Euro
8. Oktober 2015 City Tour Berlin*	37 Euro
8. Oktober 2015 Dinner Cruise auf der Spree	79 Euro
9. Oktober 2015 Get-Together, Hotel InterContinental	kostenfrei (Anmeldung erforderlich)
10. Oktober 2015 Empfang in der Classic Remise & Gala Dinner im Käfer, Deutscher Bundestag	110 Euro
11. Oktober 2015 Fahrt nach Potsdam mit City Tour*	49 Euro

*Die Mindestteilnehmerzahl für das jeweilige Rahmenprogramm beträgt 20 Personen.

Sollten bis 25. September nicht ausreichend Anmeldungen vorliegen, wird dieser Rahmenprogramm punkt abgesagt.

Aufgrund der erhöhten Sicherheitsmaßnahmen des Deutschen Bundestages benötigen wir Name, Vorname und Geburtsdatum von allen Gästen (mindestens 48 Stunden im Voraus).

Diese werden wir dann an den Polizei- und Sicherheitsdienst weiterleiten. Für den Einlass ist ein gültiges Ausweisdokument mit Lichtbild notwendig. Sollten die registrierten Angaben nicht mit dem Ausweisdokument bei der Einlasskontrolle in den Deutschen Bundestag übereinstimmen, kann kein Zutritt gewährt werden. Die Gebühren können in diesem Fall nicht erstattet werden.

Alle Preise verstehen sich inkl. 19% MwSt.

Stornierungsbedingungen

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist. Bei Stornierung der kompletten Anmeldung oder Teilstornierungen fallen ab dem Registrierungsdatum bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50% der Teilnehmergebühr an. Grundsätzlich fallen 50,00 Euro für die Stornierung einer aus Versehen getätigten „Doppelbuchung“ an. Bei Stornierung der kompletten Anmeldung oder bei Teilstornierungen weniger als 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 75% der Teilnehmergebühr berechnet. Eine Stornierung der Teilnahme weniger als 7 Tage zuvor bzw. ein Nichterscheinen zur Veranstaltung befreit ausdrücklich nicht von der Zahlungsverpflichtung der im Anmeldeformular ausgewiesenen Teilnahmegebühren und ggf. sonstiger dort genannter Kosten. Somit beträgt die Stornierungsgebühr 100%. Alle Stornierungen und Umbuchungen bedürfen der Schriftform.

➤ SPONSOREN



➤ AUSSTELLER



➤ AUSSTELLER



Auf Wunsch nachfolgend genannter Unternehmen informieren wir über die finanzielle Unterstützung zu dieser Tagung gemäß dem FSA-Kodex (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.):
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH „6qm Ausstellungsfläche“ € 2.088,-

(Stand: Drucklegung)



➤ **14TH INTERNATIONAL DENTAL
CONGRESS ON ANESTHESIA,
SEDATION AND PAIN CONTROL**
OF THE INTERNATIONAL FEDERATION OF
DENTAL ANESTHESIOLOGY SOCIETIES (IFDAS)

OCTOBER 8-10, 2015 | INTERCONTINENTAL HOTEL BERLIN

INTERNATIONAL PROGRAM

Schmerz ausschalten – Vertrauen einschalten

Woran man glückliche Patienten erkennt? Sie kommen gerne wieder.

- Weil Eingriffe mit 3M™ ESPE™ Lokalanästhetika so kurz und schmerzlos wie möglich sind.
- Weil sie sich auf eine hervorragende Verträglichkeit und Wirksamkeit verlassen können.
- Weil sie sich bei Ihnen rundherum wohlfühlen.

Der Vorteil für Sie? Die Lokalanästhetika von 3M ESPE sind in unterschiedlichen Vasokonstriktor-Konzentrationen erhältlich – so können Sie je nach Verfahren und individuellen Bedürfnissen Ihrer Patienten die richtige Lösung wählen.

3M ESPE. Qualität, die begeistert.

Lokalanästhetika

3M ESPE

www.3MESPE.de



➤ Welcome

Dear friends,

A conference is an opportunity to present findings and learn from others as well as a place to meet friends and share ideas. The exciting city of Berlin with its history and international flair is the perfect venue for this joint conference.

In the words of the 19th century poet Jean Paul, "Berlin is rather a part of the world than a city."

A medical conference thrives on the information exchange with other disciplines. The active interface between medicine and dentistry is therefore one of the important interdisciplinary aspects of research and clinics that will be highlighted at this joint meeting. The International Dental Congress on Anesthesia, Sedation and Pain Control of The International Federation of Dental Anesthesiology Societies (IFDAS) represents the latest developments in these areas. The 2nd Joint Congress of the German Society for Oral and Maxillofacial Surgery (DGMKG) and the German Association of Oral Surgeons (BDO) stands for clinically relevant topics related to medicine and dentistry. This unique joint conference is the perfect forum for scientifically supported and clinically significant discussions.

The topics will focus on the important aspects of medically compromised patients, sedation, pain control, emergency medicine and local anesthetics. All of these areas have undergone an important scientific and clinical evolution in the last few years. This meeting will help the practitioner get an overview of the relevant guidelines and scientific data and enable them to transfer this knowledge to their daily work.

"Meeting friends" also means enjoying a relaxing social program. Berlin offers attractive opportunities to do this, therefore we have put together a scientifically interesting program as well as enjoyable social activities.

Let us welcome you as friends in Berlin.



Prof. Dr. Dr.
Bilal Al-Nawas
Congress President




Dr. Dr.
Lür Köper
President DGMKG




Dr. Dr.
Wolfgang Jakobs
President BDO



➤ SOCIETIES

International Federation of Dental Anesthesiology Societies (IFDAS)



President:

Prof. James C. Phero

University of Cincinnati,
Cincinnati, OH 45267 | United States

Tel: +1-(513) 558-2421

Fax: +1-(513) 232-3298

Email: james.phero@uc.edu

www.ifdas.org

German Association of Oral Surgeons (BDO)



President:

Dr. Dr. Wolfgang Jakobs

Privatinstitut für zahnärztliche

Zahnheilkunde GmbH - IZI

Bahnhofstrasse 54

54662 Speicher | Germany

Tel: +49-(0)6562-9682-15

Fax.: +49-(0)6562-9682-50

Email: IZI-GmbH.Speicher@t-online.de

www.oralchirurgie.org

German Society for Oral and Maxillofacial Surgery (DGMKG)



President:

Dr. Dr. Lür Köper

MKG-Praxis am Klinikum Bremerhaven

Postbrookstraße 103

27574 Bremerhaven | Germany

Tel: +49-(0)471-2993278

Fax: +49-(0)471-2993279

Email: luer.koep@mx.de

www.mkg-chirurgie.de

Genau hinschauen
lohnt sich!

Geistlich
Bio-Gide®

**Echte
Gewebeintegration
statt Fremdkörper-
reaktion**

**Der Unterschied
liegt im Detail**

**Hervorragende
Gewebetoleranz**

**Ungestörte Regeneration
durch echte Integration**

Neues Gewebe

**Fremdkörperreaktion
findet nicht statt**

**Sicherheit für
Therapieerfolg**

1 | Histologie 60 Tage post-OP (100-fach vergrößert, Azan-Färbung, in-vivo Studie)
Ghanaati S., Acta Biomater (2012)

LEADING REGENERATION

Bitte senden Sie mir: per Fax an 07223 9624-10

- ☐ Flyer | Echte Gewebeintegration
statt Fremdkörperreaktion
- ☐ Flyer | Mythos „Lange Barrierezeit“
- ☐ Prosp. | In Kombination einfach besser

Praxisstempel

Geistlich Biomaterials Vertriebsgesellschaft mbH · Schneidweg 5 · D-76534 Baden-Baden
Telefon 07223 9624-0 · Telefax 07223 9624-10 · info@geistlich.de · www.geistlich.de

Jahrestagung BDO 2015

GUEST FACULTY INTERNATIONAL PROGRAM

Prof. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas (Germany)
Dr. Jason Brady (USA)
Dr. Karen Crowley (USA)
Prof. Dr. Dr. Monika Daubländer (Germany)
Prof. Enrico Facco (Italy)
Dr. Mic Falkel (USA)
Dr. Steven Ganzberg (USA)
Dr. Joseph A. Giovannitti, JR (USA)
Prof. Tatsuya Ichinohe (Japan)
Dr. Uno Imaizumi (Japan)
Dr. Dr. Wolfgang Jakobs (Germany)
Dr. Kanta Kido (Japan)
Dr. Naotaka Kishimoto (Japan)
Prof. Ronald W. Kosinski (USA)
Prof. Yong-Dae Kwon (South Korea)
Dr. William A. MacDonnell (USA)
Dr. Stanley Malamed (USA)
Dr. Frank G. Mathers (Germany)
Prof. Hitoshi Niwa (Japan)
Dr. Gary Parker (USA)
Prof. James C. Phero (USA)
Dr. Keeneth L. Reed (USA)
Prof. Tara Renton (UK)
Dr. Nigel Robb (UK)
Dr. Takuro Sanuki (Japan)
Prof. Kenji Seo (Japan)
Dr. Makiko Shibuya (Japan)
Dr. Douglas Stewart (Australia)
Birthe Thomsen (Germany)
Prof. Dr. Dr. Gerhard Wahl (Germany)
Prof. Joel Weaver (USA)
Prof. Kazu-ichi Yoshida (Japan)

WORKSHOPS

THURSDAY, OCTOBER 8, 2015

9:00 am - 12:30 pm



Adult Emergency Simulator Course for Conscious Sedation

Faculty: J. Phero, K. Crowley, J. Brady, K. Seo, W. Jakobs, N. Robb, B. Thomsen

Language: English

Level: Advanced

Target Audience: Oral Surgeons and General Dentists

9:00 am - 12:30 pm



Pediatric Emergency Simulator Course for Conscious Sedation

Faculty: R. Kosinski, S. Ganzberg, K. Seo

Language: English

Level: Advanced

Target Audience: Anesthesia Providers

9:00 am - 12:30 pm



Emergency Workshop: Oral Sedation and Local Anesthesia

Faculty: W. MacDonnell, F. Mathers, D. Stewart

Language: English

Level: Essentials

Target Audience: Dentists administering only oral and local anesthesia

2:00 pm - 5:30 pm



Emergencies in the Dental Office "10 Minutes Saves a Life"

Faculty: J. Phero

Language: English

Level: Essentials

Target audience: Essentials in emergency medicine

2:00 pm - 5:30 pm



JDSA Workshop: Hands-on-Course in Difficult Airway Management

Faculty: K. Seo

Language: English

Level: Advanced

Target audience: Oral Surgeons and Anesthesia Providers

WORKSHOPS

FRIDAY, OCTOBER 9, 2015

8:30 am - 10:00 am
10:15 am - 11:00 am



08:30 - 10:00

Local anaesthesia – current trends and future prospects

Level: All Level

Language: English

Speakers:

Krzysztof Gonczowski, DDS, PhD, Poland

Angel Alcaide Raya, DDS, MSc, Spain

Natalia Anismova, DDS, PhD, Russia

Peer W. Kämmerer, DDS, MD, PhD, Germany

Discussion Panel:

Prof. Monika Daubländer, Germany

Dr. Dr. Wolfgang Jakobs, Germany

Prof. Eliezer Kaufman, Israel

Prof. Stanley Malamed, USA

10:15 - 11:00

Mini-Dental-Implantate beim medizinisch kompromittierten Patienten

Referent: Prof. Dr. Dr. Norbert Enkling (Bonn)

3M ESPE

INTERNATIONAL PROGRAM

FRIDAY, OCTOBER 9, 2015

8:30 am - 10:40 am

Potsdam III



JDSA Session: Airway Management during Dental Procedures in Japan (Presentations in English; discussion in Japanese with translation)

Coordinator: Kazu-ichi Yoshida (Kanagawa Dental University)

8:30 am

Airway management during dental procedures in Japan

K. Seo, K. Yoshida

8:40 am

How to use a supraglottic airway device in dental surgery

T. Sanuki (Nagasaki University)

9:00 am

Airway management during intravenous sedation

K. Kido (Tohoku University)

9:20 am

What is new in difficult airway management?

N. Kishimoto (Osaka Dental University)

9:40 am

Airway management in pediatric anesthesia

M. Shibuya (Hokkaido University)

10:00 am

Case study of airway obstruction

U. Imaizumi (Kanagawa Dental University)

10:20 am

Factors influencing airway management by a laryngeal mask airway during dental treatment under general anaesthesia

Y. Asahi*, N. Usui, R. Fujii, H. Kagamiuchi, S. Omichi, H. Niwa (*Morinomiya Hospital)

10:30 am

Discussion

10:40 am – 11:10 am

Coffee Break

INTERNATIONAL PROGRAM

FRIDAY, OCTOBER 9, 2015

11:10 am - 1:00 pm

Potsdam III



Compromised Patients / Chronic Pain

11:10 am

Screening and patient selection

Y.-D. Kwon (South Korea)

11:30 am

Patients with the mental health problems in outpatient dental clinics

E. Erilin, E. Anisimova (Russian Federation)

11:40 am

Workflow of dental care for stroke survivors

N. Ryazantsev, E. Anisimova, M. Maksimova (Russian Federation)

11:50 am

Dental care for patients with hypertension

I. Orekhova, E. Anisimova, S. Davidova (Russian Federation)

12:00 pm

Granisetron as a possible anti-gag drug in dentistry

E. Kaufman, F. Bambaum, V. Dvoyris (Israel)

12:10 pm

Keynote Address: Chronic Pain - the Surgeon's view

M. Daubländer (Germany)

12:30 pm

Keynote Address: Chronic Pain - the Anesthesiologist's view

S. Ganzberg (USA)

12:50 pm

Discussion

1:00 pm – 2:00 pm

Lunch Break

2:00 pm - 3:30 pm

Potsdam I



Conference Opening and Plenary Session

2:00 pm

Plenary: Opening Ceremony

2:50 pm

Guest lecture: The right to look human

G. Parker (Mercy Ships)

3:30 pm - 4:00 pm

Coffee Break

INTERNATIONAL PROGRAM

FRIDAY, OCTOBER 9, 2015

4:00 pm - 5:00 pm

Potsdam I



Plenary Session

4:00 pm

Keynote address dental anesthesia: Sedation

J. Weaver (USA)

4:20 pm

Keynote address in dental anesthesia: General Anesthesia

S. Ganzberg (USA)

4:40 pm

Keynote address in dental anesthesia Sedation in pediatric patients

J. A. Giovanitti (USA)

5:10 pm - 6:40 pm

Potsdam III



Sedation

5:10 pm

Requirements for operator sedation?

N. Robb (UK)

5:30 pm

Intravenous sedation

J. Brady (USA)

5:50 pm

Intramuscular sedation in oral surgery – A clinical study

I. Sigurgisli (Iceland)

6:00 pm

Relative Analgesia / nitrous oxide sedation

A. Preketes, M. Walker, G. Mahoney, R. Turnbull (Australia)

6:10 pm

Assessment of IV sedation services for dentoalveolar treatment at Worcestershire

Acute Hospitals NHS Trust- a service evaluation

A. Al-Mossallami, J. Panesar, A. Rennie, K. McVeigh, T. Hall (UK)

INTERNATIONAL PROGRAM

FRIDAY, OCTOBER 9, 2015

6:20 pm

What is wrong with IV Sedation?

J. K. Grainger

6:30 pm

Comparison of the effectiveness and duration of moderate sedation in pediatric patients using two different delivery systems, oral vs. nebulized intranasal

E. Stein Rosenbaum (Mexico)

6:40 pm - 7:30 pm

Potsdam III



Consensus Conference on Pediatric sedation and Anesthesia

6:40 pm

Introduction

K. Reed (USA)

6:50 pm

Pediatric sedation in Germany

F. Mathers (Germany)

7:00 pm

Pediatric sedation in the USA

S. Ganzberg (USA)

7:10 pm

Pediatric sedation in Japan

H. Niwa (Japan)

7:20 pm

Panel discussion

7:45 pm

Get Together at Hotel InterContinental in the exhibition area

INTERNATIONAL PROGRAM

SATURDAY, OCTOBER 10, 2015

8:30 am - 9:00 am

Potsdam III



Keynote Lecture:
Update Local Anesthesia
S. F. Malamed (USA)

9:00 am - 10:30 am

Potsdam III



Local Anesthetics I

9:00 am
Technical aspects of local Anesthesia
P. W. Kämmerer (Germany)

9:20 am
Emergencies and unexpected events during local anesthesia
G. Wahl (Germany)

9:40 am
Estimation of efficiency and safety of Intraseptal anesthesia application on out-patient stomatologic reception
L. Kuropatova, S. Rabinovich (Russian Federation)

9:50 am
The effect of articaine in pulpal and soft tissue anesthesia using infraorbital nerve block
K. Michel (Germany)

10:00 am
Buffering of local anesthetic drugs
M. Falkel (USA)

10:10 am
Effectiveness and comfort of articaine 4% with epinephrine 1:100,000 vs. buffered (alkalinized) articaine 4% with epinephrine 1:100,000 by inferior alveolar nerve block in pediatric dentistry
E. Stein Rosenbaum (Mexico)

10:20 am
Discussion

10:30 am - 11:00 am
Coffee Break in the exhibition area

INTERNATIONAL PROGRAM

SATURDAY, OCTOBER 10, 2015

11:00 am - 12:30 pm

Potsdam III



Local Anesthetics II

11:00 am
Articain vs. lidocain
W. Jakobs (Germany)

11:30 am
Local anaesthesia related nerve injuries
T. Renton (UK)

11:50 am
To dip into the crystal ball - the challenges for local anesthesia in the future
M. Daubländer (Germany)

12:10 pm
Discussion

12:30 pm - 1:30 pm
Lunch Break in the exhibition area

1:30 pm - 2:30 pm

Potsdam III



Alternative Methods / Critical Incidents

1:30 pm
Hypnosis – Alternative to sedation and general anesthesia?
E. Facco (Italy)

1:50 pm
Motivational interviewing as psychosedation in dental practice
N. Anisimova (Russian Federation)

2:00 pm
Management of critical incidents
J. Phero (USA)

2:20 pm
Anaphylaxis during intravenous sedation - a case presentation
R. Turnbull (Australia)

2:30 pm
Discussion

2:40 pm - 3:10 pm
Coffee Break in the exhibition area

INTERNATIONAL PROGRAM

SATURDAY, OCTOBER 10, 2015

3:10 pm - 4:50 pm

Potsdam III



International Panel: Management of Critical Incidents in the Dental Office

3:10 pm

International panel: Management of critical incidents in the dental office

3:20 pm

Medical emergencies: USA

n.n.

3:30 pm

Medical emergencies: England

n.n.

3:40 pm

Medical emergencies: Germany

n.n.

3:50 pm

Medical emergencies: Australia

n.n.

4:00 pm

Medical emergencies: Japan

T. Ichinohe (Japan)

4:10 pm

Medical emergencies: Mexico

n.n.

4:20 pm

Medical emergencies: Russia

n.n.

4:30 pm

Discussion

4:40 pm

Japanese presentation for IFDAS 2018

4:50 pm

Closing of the scientific program

5:45 pm

Transfer for Reception and Banquet

Transfer to Classic Remise - a classic car museum - for aperitif.

The congress banquet and awards ceremony will be in the restaurant Käfer in the "Bundestag" - the German Parliament building.

POSTER SESSION

SATURDAY, OCTOBER 10, 2015

10:00 am - 12:00 pm

Poster Exhibition



Poster Session

Posters will be visited by the Chairs and the Jury

Pain

1. The effects of diabetic neuropathy on cardiovascular response to noxious stimuli in streptozotocin-induced diabetic rats
T. Ohnuki; A. Boku; M. Inoue; H. Niwa (Japan)
2. Interaction of orexin in dorsal root ganglia cells
M. Ishikawa; A. Uda; K. Shibutani (Japan)
3. The inhibitory effect of locally administered dexmedetomidine on acute inflammatory pain in rats
Y. Honda; R. Onishi; H. Higuchi; H. Tanimura; M. Kodama; M. Mori; K. Takaya; M. Suda; A. Yabuki-Kawase; A. Yamane-Hirano; M. Ishii-Maruhama; Y. Tomoyasu; S. Maeda; T. Miyawaki (Japan)
4. Tramadol hydrochloride / Acetaminophen combination tablet is effective for patients with chronic orofacial pain
T. Handa; K. Fukuda; T. Ichinohe (Japan)
5. The Placeboeffect in the context of topical anaesthesia in dentistry
B. Schuster; R. Klingler; J. König; M. Daubländer (Germany)

Local Anesthesia

6. Inhibition of Na,K-ATPase activity by propofol, lidocaine and procaine and the reversal of inhibition
Y. Hase; K. Suzuki; M. Shibuya; M. Koga; T. Fujisawa (Japan)
7. The effects of lidocaine on calcium release and the role of pathways in swine lingual artery contraction induced with agonists
K. Sato; M. Chikuda; M. Ota; M. Shozushima; S. Joh (Japan)
8. Study of Impacts of Local Anesthesia on Hemomicrocirculation of Teeth Pulp
E. Anisimova; S. Ermoljev; S. Sokhov; O. Elena; L. Pershina (Russian Federation)
9. Effect of Infiltration Anesthesia with High Pressure
M. Endo; S. Yamazaki (Japan)
10. The optimal pressure selection of anesthetic solution injection when infiltration anesthesia
O. N. Moskovets; A. S. Babikov; S. A. Rabinovich; R. V. Antonenkov (Russian Federation)

POSTER SESSION

SATURDAY, OCTOBER 10, 2015

11. Diffusion of local anesthetic solution in the tissues at the suprapariosteal injection and the influencing factors
O. N. Moskovets; A. S. Babikov; S. A. Rabinovich; R. V. Antonenkov (Russian Federation)
12. The optimal amount selection of solution when infiltration anesthesia
O. N. Moskovets; A. S. Babikov; S. A. Rabinovich; R. V. Antonenkov (Russian Federation)
13. Effect of topical anesthesia using 2% lidocaine hydrochloride solution in an adhesive tape
N. Matsuura; T. Kishimoto; T. Ichinohe (Japan)
14. Comparison of anesthetic efficacy of 2% and 4% articaine in inferior alveolar nerve block for tooth extraction – a double-blinded
P. W. Kämmerer; D. Schneider; V. Palarie; E. Schiegnitz; M. Daubländer (Germany)
15. Clinical cases complications of local anesthesia during maxillofacial surgery in infants
V. Paykush; I. Shchurovska; N. Andriyevska (Ukraine)

Sedation

16. The Effect of Sedation on the Change of Hemodynamics and Autonomic Nervous Activities by Cold Pressure Test
T. Shibutani; K. Taniyama; J. Yukawa; M. Ishida; A. Nakanomori (Japan)
17. Changes in autonomic nervous activities during propofol or midazolam-propofol sedation
K. Sawaguchi; N. Matsuura; T. Ichinohe (Japan)
18. An Audit of sedation need using IOSN scoring
G. George; R. Hollins (United Kingdom)
19. Bispectral Index Monitoring - A useful tool in monitoring intravenous sedation for dental treatment?
P. Shah (United Kingdom)
20. Use of BIS (Bi Spectral Index) for sedation monitoring in Morbidly Obese Patient
G. George; L. Kaura (United Kingdom)
21. A new nasal cannula based nitrous oxide sedation system. Does it work?
F. Mathers; G. Walgenbach; P. Reiter-Nohn; P. W. Kämmerer (Germany)
22. Study of the recovery from intravenous sedation with midazolam using an eye movement tracking device TalkEye Lite®
Y. Tomita; K. Sano (Japan)
23. Inhalation of high concentration of oxygen does not affect ventilatory response during midazolam sedation
A. Ninomiya; N. Matsuura; T. Ichinohe (Japan)
24. Effect of sedation with midazolam and dexmedetomidine on adult respiratory function in outpatient dental practice
A. Dobrodeev (Russian Federation)

POSTER SESSION

SATURDAY, OCTOBER 10, 2015

25. Comparison of respiratory pattern between propofol and midazolam-propofol sedation for dental treatment
A. Hagiwara; N. Matsuura; T. Ichinohe (Japan)
26. Intraoperative respiratory and circulatory changes and recovery process with infusion fentanyl and propofol sedation
Y. Okumura; Y. Iwaizumi; Y. Orimoto; J. Harada (Japan)
27. Sedative management during dental surgery by Dexmedetomidine for elderly patient
M. Seto; S. Koga; M. Hirase; R. Suematsu; M. Tkaoka; T. Kikuta (Japan)
28. Choice of anesthetic management for gerontostomatologic patients
T. Sukhova; S. Rabinovich; E. Zoryan; E. Sheveleva (Russian Federation)
29. A case of intravenous sedation for a glucose-6-dehydrogenase deficient pediatric patient
N. Takahashi; T. Ogawa; Y. Sato; M. Takahashi; T. Matsumura; H. Fukayama; A. Omi (Japan)
55. Dexmedetomidine Sedation for Dental treatment
L. Deok-Won (South Korea)

Compromised Patients

30. Measuring the blood pressure of a first visit patient is an effective way to detect hypertension
S. Beppu; U. Imaizumi; N. Umezawa; M. Yasuda; T. Sato; K. Yoshida (Japan)
31. The algorithm of dental care for pregnant women according to duration of gestation and obstetrical pathology
A. Golikova; E. Anisimova; A. Tsvetkova (Russian Federation)
32. The statistical analysis of the house call dental treatment in Okamoto Dental Clinic
Y. Okamoto; M. Okamoto; Y. Okamoto (Japan)
33. Problem of dental phobia in dental out-patient clinic
T. Sukhova; S. Rabinovich; E. Zoryan; D. Kuzmenko (Russian Federation)
34. Oral tumors and tumor-like lesions in Yemeni Elderly attending Outpatient Dental Clinic: A Preliminary Assessment
S. A. Al-Maweri (Saudi-Arabia)
35. Laryngeal Mask Use in Outpatient Dental Surgery at oligofren patient
L. Zavodilenko; S. Rabinovich (Russian Federation)
36. General Anesthesia for A patient with Scimitar Syndrome
M. Endo; S. Yamazaki (Japan)
37. General anesthesia for a dental patient with Moebius syndrome
K. Abe; K. Okoshi; H. Fukami; K. Sunada; K. Nakamura (Japan)

➤ POSTER SESSION

SATURDAY, OCTOBER 10, 2015

38. Atrioventricular dissociation during general anesthesia with desflurane and remifentanyl: A case report
M. Hirase; M. Seto; S. Koga; R. Suematsu; M. Takaoka; T. Kikuta (Japan)
39. A case of general anesthesia for a dental treatment before double heart-valves replacement
S. Kamada; M. Satoh; N. Sakamoto; H. Miura; A. Ohashi; A. Miyano; S. Joh (Japan)
54. Telephone follow-up care for disabled patients discharged after receiving dental treatment under outpatient general anesthesia
K.-S. Seo; S. Park; S. In Chi; S. E. Lee; H.-J. Kim (Korea)

General Anesthesia

40. Trends of preanesthetic medication and induction of general anesthesia for the disabled in our hospital (1985 - 2014)
A. Uda; H. Kusama; Y. Okabe; Y. Kaku; M. Suzuki; M. Shimosaka; H. Ishibashi; H. Yamaguchi; K. Shibutani (Japan)
41. Can low carbohydrate preoperative oral rehydration solution reduce the perioperative stress in patients undergoing SSRO?
M. Sasao-Takano; H. Taniguchi; T. Yamamoto; K. Ashigaki-Sogabe; M. Suzuki; I. Noguchi; H. Kawahara (Japan)
42. Mallampati classification without tongue protrusion can predict difficult tracheal intubation more accurately than the upper lip bit
S. Iwamoto; Y. Manabe; A. Toya; S. Ohno; K. Sugiyama (Japan)
44. Xenon in dentistry
S. Rabinovich; L. Zavodilenko (Russian Federation)
45. Preoperative oral care reduces the bacterial adhesion to endotracheal tubes
C. Endo; Y. Shimoyama; K. Satoh; M. Satoh; S. Kimura; s. Joh (Japan)
46. The effects of general anesthetics on ESR spectra of spin labels in multilamellar and small unilamellar vesicles.
M. Shibuya; T. Hiraoki; K. Suzuki; Y. Hase; S. Honma; T. Fujisawa (Japan)
47. Age analysis of children in terms of the need of conducting treatment under general anesthesia
G. Solonko; V. Paykush; N. Andrijevaska; Z. Pryshko; A. Bilous (Ukraine)
48. Dental treatment in a patient with CINCA(Chronic infantile neurologic, cutaneous, articular) syndrome under general anesthesia
T. J. Shin; J. Lee (South Korea)

➤ POSTER SESSION

SATURDAY, OCTOBER 10, 2015

Implantology

49. Anesthesiology service in elderly patients during dental implantation
V. Paykush; O. Kolupaev; A. Bilous; M. Uhryn; Y. Zablotsky (Ukraine)
50. Modern herbal remedies as a way to prevent early postoperative complications in patients after dental implantation
N. Pivovarov; A. Drobyshev; B. Manuilov (Russian Federation)
51. Improving the Safety of Intraosseous Anesthesia in Dental Implantation
O. Ushakova; S. Sokhov (Russian Federation)
52. Prediction of early complications of dental implantation using the method of bioimpedance spectrometry
O. N. Moskovets; A. I. Ushakov; V. G. Onishienko; E. A. Bagirov; E. M. Yuryev (Russian Federation)
53. CAMLOG versus CONELOG - Stoß-zu-Stoß versus konisch - Klinische Erfahrungen einer fortlaufenden retrospektiven Analyse
H. Zalikowski; J. U. Wiegner; T. Kreher; F. Gwosdz (Germany)

10:30 am - 11:00 am

Coffee Break in the exhibition area

➤ **FREE PAPERS**
SATURDAY, OCTOBER 10, 2015

1:00 pm - 4:30 pm

Charlottenburg I



Free Papers

1:00 pm

Cell mechanisms involved in human Schwann cells by dental local anaesthetics

A. Malet; M. Aftis; S. Gobron; N. Delétage; J. Haas;
L. Artaud (France)

1:10 pm

Articain 4% vs Lidocain 2% after an inferior alveolar nerve block for osteotomies of impacted third molars in the mandible

S. Schiewe; J. Jackowski; W. Jacobs (Germany)

1:20 pm

Video monitoring of aspiration with four manual syringes and one computer-assisted injection system in an in vitro model

P. W. Kämmerer; M. Daubländer (Germany)

1:30 pm

Morphologic Comparison of Pulp Anesthesia and Local Diffusion after Periodontal Ligament and Intrapapillary Injection

V. Palarie; P. W. Kämmerer; E. Schiegnitz; B. Al-Nawas;
M. Daubländer (Moldova, Germany)

1:40 pm

Anatomical rationale for the mental nerve intraosseous branches anesthesia from the point of view of an individual approach

S. A. Rabinovich; Y. L. Vasiliev (Russian Federation)

1:50 pm

Functional-diagnostic assessment of cryoanesthesia in dental treatment of patients with chronic generalized moderate periodontitis

S. Rabinovich; V. Prikuls; Y. Vasiliev; E. Shlickova (Russian Federation)

2:00 pm

Age-adjusted effective dosage of midazolam for erasing memory of injection pain

A. Boku; T. Ohnuki; M. Inoue; H. Niwa (Japan)

2:10 pm

Neurophysiological changes associated with implant placement

A. Hartmann; C. Welte-Jzyk; M. Daubländer (Germany)

2:20 pm

Discussion

➤ **FREE PAPERS**
SATURDAY, OCTOBER 10, 2015

3:00 pm

Effects of dexmedetomidine on circulatory dynamics and cardiac function in chlorpromazine-administered rats

K. Sunada; A. Sakai (Japan)

3:10 pm

Relative Analgesia / Nitrous oxide sedation

A. Preketes; M. Walker; G. Mahoney; R. Turnbull (Australia)

3:20 pm

The impact of the 2015 IACSD guidance on conscious sedation provision in an Oral Surgery tertiary centre

S. Taylor; C. F. Gleeson (United Kingdom)

3:30 pm

An evaluation of clinical practice for Paediatric Dental Anaesthesia

G. George; A. Sherratt; T. Hargreaves (United Kingdom)

3:40 pm

Motivational interviewing as psychosedation in dental practice

N. Anisimova (Russian Federation)

3:50 pm

Specific Evidence Based Stabilizing Exercises for the Spine for Career Comfort and Longevity

T. H. Faerber; S. M. Nicholson (USA)

4:00 pm

Autologous blood injection as a new treatment modality for chronic recurrent temporomandibular joint dislocation

E. Daif (Egypt)

4:10 pm

A comparison of sedation procedures in healthy (ASA I) and compromised patients (ASA II + ASA III) – a retrospective Study over 10 month

- Oral Presentation -

R. Kus; Chr. Schmidt; S. Schiewe; W. Jakobs (Germany)

4:20 pm

Discussion

SOCIAL PROGRAM

SOCIAL FUNCTIONS

October 8, 2015

Dinner Cruise on the Spree River



Enjoy a tranquil boat tour through downtown Berlin as the sun sets and the city lights illuminate Berlin's stunning architecture. During the dinner cruise you have the unique opportunity to experience the city lights of Berlin from the water.

The boat trip includes a typical Berlin buffet and drinks.

7:30 pm – 11:30 pm | Bus transfer: 7:00 pm
Meeting point: Lobby Hotel InterContinental
Fee: € 79

October 9, 2015

Get Together



The Get Together will be held in the Exhibition Area at Hotel Intercontinental and is open to all registered delegates to attend.

7:45 pm
Location: Hotel InterContinental
(Industrial Exhibition)

SOCIAL PROGRAM

SOCIAL FUNCTIONS

October 10, 2015

Welcome Reception at the Classic Remise & Gala Dinner at the Käfer Restaurant in the "Bundestag"



The Classic Remise Berlin is a competence center for vintage cars, where more than 300 rare and exclusive automobiles are displayed, sold and restored under the roof of what was once Europe's biggest tram depot. Engineering and vintage car enthusiasts meet here to

conduct business and share their passion for cars that have written automobile history.

Old industrial architecture together with historical and classic vehicles guarantee a unique automotive and esthetic experience. The landmark building and cars have been lovingly restored with great attention to detail. During your welcome reception you will have time to visit the famous vintage car exhibition.

Enjoy afterwards an outstanding gala dinner at the German parliament building. The dinner venue is situated directly adjacent to the glass dome and offers breathtaking panoramic views over the city. This will give you the chance to walk up to the top of the glass dome.

6:00 pm - 12:00 am | Bus transfer: 5:45 pm
Meeting point: Lobby Hotel InterContinental
Fee: € 110

Attractions

Berlin



Berlin as the capital of Germany is a great starting point for any kind of activity. You have a lot of options in this exciting, fast-moving and glittering city:

- Visit the Berlin wall and Checkpoint Charlie.
- Join guided tours through the city by bus, by bicycle or on foot.
- Take a picture in front of the famous Brandenburger Tor.
- Enjoy a tour through the Berlin Cathedral.
- Visit the Reichstag, seat of the German Parliament, with its outstanding dome.
- Book a boat tour on the river Spree.
- Visit the Television Tower Platform, over 360 meters high.
- Browse the shops at Alexanderplatz.
- Visit the Berlin Museum Island or the Currywurst Museum.
- Experience the atmosphere at the famous KaDeWe department store.
- Have a look at Schloss Bellevue, seat of the German President.
- Visit the underground museum with its bunker.
- Experience Berlins culture and history.
- Visit the "Zoologischer Garten" the most species-rich zoo in the world.
- Explore Berlin's exciting nightlife.

Of course boeld communication GmbH will support you in planning your activities.

October 7 and October 11, 2015
10:00 am – 4:00 pm

A Trip to Potsdam



An integral part of the fascinating local cultural landscape, the capital city of the State of Brandenburg has a splendid cultural life.

Potsdam is more than one thousand years old and has a rich historical background. Along the banks of the Havel river and of the surrounding

lakes, many palaces, gardens and monuments are open to the public. Potsdam's most popular sight is the Schloss Sanssouci (Sanssouci Palace) located in a large and beautiful garden. As part of your tour you will visit not just the Sanssouci but all the great sightseeing spots Potsdam offers. A bus will take you from Berlin to Potsdam and back, a 30-minute drive.

Transfer: 10:00 am

Meeting point: Lobby Hotel Intercontinental

Minimum number of participants: 20

Fee: € 49

Thursday, October 8, 2015
2:00 pm – 5:00 pm

Berlin City Tour – by bus with several stops



This tour gives you an overview about history, architecture und today's live. As an result of the controversial historical periods the city present its self as a contrast program with any kind of old charm and modern buildings.

The historic heart is to be found around the boulevard Unter den Linden with the Brandenburg Gate. Nearby are the famous collections on Museum Island and Berlin's biggest protestant church – the imperial Berlin Cathedral. The TV tower and some buildings around Alexander Platz are considered as prestige buildings from GDR times. The nicely restored backyards – Hackesche Höfe – are not only reflecting the industrial past of the city. Urban development along the former Easter harbor now takes shape with new buildings.

Old storage houses had been converted in to offices and lofts. There are some remains of the Berlin Wall to be seen in town: East-Side Gallery, former Checkpoint Charlie and surroundings or the memorial of Bernauer Straße. No other place symbolizes the reconstruction boom in town after the fall of the wall like the area of Potsdamer Platz. The Daimler City or the Sony Center are impressive examples for urban development and modern architecture.

Transfer: 2:00 pm | Meeting point: Lobby Hotel Intercontinental

Minimum number of participants: 20

Fee: € 37

➤ GENERAL INFORMATION

General Information

Congress Organization

boeld communication GmbH

Adlzreiterstraße 29 | 80337 Munich | Germany
Tel. +49 (0)89-18 90 46-0 | Fax +49 (0)89-18 90 46-16
Email: congress@bb-mc.com
www.bb-mc.com

Congress President

Prof. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas

Oral and Maxillofacial Surgery
University Mainz
Augustusplatz 2 | 55131 Mainz | Germany
Tel. +49 (0)6131-17 3752 | Fax +49 (0)6131-17 6602
Email: Al-Nawas@uni-mainz.de
www.klinik.uni-mainz.de/mkg

Congress Venue

InterContinental Hotel Berlin

Budapester Str. 2 | 10787 Berlin | Germany
Tel. +49 (0)30-2602 0 | Fax +49 (0)30-2602 2600
www.berlin.intercontinental.com

Directions

Driving Directions:
www.ifdas-dgmkg-bdo-2015.com/index.php/en/information/general-information

Hotel Reservation

InterContinental Hotel Berlin



Budapester Str. 2
10787 Berlin | Germany
T. +49 (0) 30 2602 1287
F. +49 (0) 30 2602 2600
berlin@ihg.com

www.berlin.intercontinental.com

Room rates:

Superior (single room): 185.00 Euro incl. breakfast
Superior (double room): 205.00 Euro incl. breakfast

Keyword for special congress rate:
"IFDAS", "DGMKG" or "BDO"

➤ GENERAL INFORMATION

Registration



Register online at
www.ifdas-dgmkg-bdo-2015.com

Information for Speakers

Information for Speakers

It is necessary that speakers visit the Speaker Preparation Room well in advance of their presentation (at least 45 minutes prior) to ensure the presentation is checked and tested. You will be briefed on how to use the system when you meet with the audio visual technicians.

The following Audio Visual equipment will be available in every room at the Conference:

- Data Projector and Screen
- Lectern with Microphone

Presentations must be provided in a version of Microsoft PowerPoint. Please ensure your PowerPoint Presentations are in 16:9 or 4:3.

Speakers are advised to bring their presentation on CD-Rom or USB Memory Stick. Should your presentation be in MAC format, it is imperative that this be converted to PC format prior to arrival at the conference.

If your presentation includes movies or animations please make sure to bring them with you to the speaker ready room for uploading, even if you chose to "embed" your media files.

The use of own laptops is not intended.

For questions and special requirements, please contact boeld communication: congress@bb-mc.com

Declaration of Interest

Any possible conflict of interest must be disclosed. Financial relationships with industry such as consultancies, either directly or through an immediate family member are considered conflicts of interest. All financial support for the work must be acknowledged as part of the presentation. You must also declare/acknowledge to delegates any funding support or programs that you are associated with.

INFORMATION

POSTER PRESENTATION

Poster Presentation

Poster size should not exceed 95 cm in width and 148 cm in height. The posters will be displayed during the whole meeting. Assistance and material (tape etc.) for mounting the posters will be provided at the congress.

Posters can be mounted on the poster boards on October 8, from 8:00 pm in room "Tegel".

Posters will be visited by the Chairs and the Jury. We kindly ask all authors of the poster presentation to be present at their poster during the session between 10:00 am – 12:00 pm.

Posters can be mounted on the poster boards on October 8, from 8:00 pm in room "Tegel".

The most outstanding poster contribution will be awarded with 500 Euro.

All posters should be removed at the end of the congress on Saturday October 10th.

Cancellation Policy

All cancellations from registration day until 21 days before the event will be charged with 50% of the participation fee. Participants who cancel less than 21 days before the event will be required to pay 75% of the participation fee.

Participants who cancel less than 7 days before the event will be required to pay the participation fee in full.

All cancellations must be made by letter or fax and the authoritative date is the date of receipt.

INFORMATION

REGISTRATION FEES

Registration Fees

Registration fees for scientific program October 9 – 10, 2015

Members of an IFDAS component society	590 Euro
Non-members	750 Euro

The registration fee includes admittance to Opening Reception, lunch and coffee breaks each day and all scientific sessions.

Workshops | October 8, 2015

9:00 am – 12:30 pm Adult Emergency Simulator Course for Conscious Sedation	295 Euro
Pediatric Emergency Simulator Course for Conscious Sedation	295 Euro
Emergency Workshop: Intraoral Sedation and Local Anesthesia	120 Euro
2:00 pm – 5:30 pm Emergencies in the Dental Office "10 Minutes Save a Life"	120 Euro
JDSA Workshop: Hands-on Course in Difficult Airway Management	120 Euro

Workshops | October 9, 2015

8:30 am – 10:00 am Workshop 3M	free
--	------

All workshops have limited seatings. We recommend an early registration.
*Minimum number: 10 participants. Workshops that do not have the minimum number of participants registered before September 25 will be cancelled. Workshops can be only booked in combination with the congress ticket.

Social Program

October 7, 2015 Trip to Potsdam with guided city tour*	49 Euro
October 8, 2015 City Tour Berlin*	37 Euro
October 8, 2015 Dinner Cruise on the Spree River	79 Euro
October 9, 2015 Get Together, Hotel Intercontinental	free (registration requested)
October 10, 2015 Welcome Reception: Classic Remise & Gala Dinner: "Käfer", Deutscher Bundestag	110 Euro
October 11, 2015 Trip to Potsdam with guided city tour*	49 Euro

*Minimum number: 20 participants.
Tours that do not have the minimum number of participants registered before September 25 will be cancelled.
All prices include 19% VAT and service charge

SPONSORS



EXHIBITORS



EXHIBITORS



On request of the following companies we would like to inform you about the financial support for this congress according to the FSA-Kodex (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittellindustrie e.V.):
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH "6sq m exhibition space" € 2,088.

(Status as at Date of Publication)

Mehr als Primärstabilität. Der neue konische Standard.



BESUCHEN SIE UNSER LUNCHSYMPOSIUM!

Schmale und kurze Implantate als statthafte
Alternative zur Augmentation

Samstag, 10.10.2015 von 13:00 Uhr – 14:00 Uhr
Referent: PD Dr. Dr. Marcus O. Klein, Düsseldorf

Die perfekte Symbiose von Design, Material und Oberfläche –
das Straumann® Bone Level Tapered Implantat:

- Roxolid® Material – Reduziert die Invasivität mit kleineren Implantaten
- SLActive® Oberfläche – Entwickelt für maximalen Behandlungserfolg und Vorhersagbarkeit
- Apikal konisch – Exzellente Primärstabilität selbst bei beeinträchtigten Knochenverhältnissen
- CrossFit® Verbindung – Vereinfachte Handhabung, bekannt vom Bone Level System

In Kombination mit:

